

Neuer Kassenwart der NSU Prinz IG von 1980 e.V.

Hallo liebe NSU-Freunde,

ich möchte mich Euch als erstes vorstellen:

mein Name ist Alfred Unger, ich bin 50 Jahre alt und Verwaltungsangestellter.

Wie Sie/ihr sicher in der letzten Prinzenpost gelesen habt, wurde ich bei der Jahreshauptversammlung am 30.11.2002 zum neuen Kassenwart unser NSU Prinz IG gewählt.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich nicht versäumen, kurz zu schildern, wie ich zu NSU gekommen bin.

Durch die Freundschaft zu Konrad Schedler entwickelte sich bereits in den 60er Jahren eine Vorliebe zu dem Modell NSU. Nach bestandener Führerscheinprüfung war mein erstes Auto im Januar 1970 ein Prinz 4. Dieser befand sich aber in einem derart ungesunden Zustand, dass ich mich bald von ihm verabschiedete. 1971 fuhr ich dann einen nagelneuen roten NSU 1000 C. Dieser wurde, wie das damals so üblich war, bis aufs äußerste gefordert. Ein Unfall, den meine liebe Frau verursachte, trennte mich dann 1976 auch von diesem schönen Fahrzeug.



Mit einem gebrauchten NSU 1200 C, den ich danach fuhr, hatte ich nicht viel Freude und beendete damit 1977 die NSU-Zeit.

Doch dabei sollte es nicht bleiben: Konrad Schedler veranstaltete 1986 ein NSU-Deutschlandtreffen, bei dem ich als Helfer tätig war. Die Masse der Fahrzeuge und das Motorengeheule faszinierte mich derart, dass die Begeisterung sich bald wieder einstellte. 1988 kam ich wieder in den Besitz eines NSU 1000 C und nahm fortan an Treffen und Veranstaltungen teil.

Mittlerweile besitze ich einen roten NSU 1000 C und einen roten NSU 1200 C, die wechselweise `ausgeführt` werden.

Seit 1989 bin ich Mitglied der NSU Prinz IG.

Ihr/Euer **Alfred Unger**